



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Einen inneren Monolog schreiben



Einen inneren Monolog schreiben

1. Kläre, wann der innere Monolog stattfindet
- Was ist der Figur zuvor widerfahren?
(z. B. ein Konflikt?)

- 1 **Bestimme, wie du einen inneren Monolog schreibst.**
- 2 Gib an, wie dir die einzelnen Schritte beim Verfassen eines inneren Monologs jeweils gelingen.
- 3 Bestimme, was mithilfe der Satzzeichen in den jeweiligen Abschnitten des inneren Monologs ausgedrückt wird.
- 4 Ermittle die passende Überschrift für die folgenden inneren Monologe.
- 5 Bestimme die Art der Schlussfolgerung.
- 6 Ermittle, worauf du beim Verfassen eines inneren Monologs achten musst.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Bestimme, wie du einen inneren Monolog schreibst.

Bringe die Schritte in die richtige Reihenfolge.

Schließe mit einer Schlussfolgerung ab.

A

Schildere anschaulich Gedanken, Gefühle und Wahrnehmungen.

B

Nimm die Perspektive der Figur ein (Erzähltext einbeziehen).

C

Ordne den inneren Monolog in die Handlung ein: Wo befindet sich die Figur?

D

RICHTIGE REIHENFOLGE



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, wie du einen inneren Monolog schreibst.

1. Tipp

Die Bezeichnung **Schlussfolgerung** gibt dir einen Hinweis darauf, an welche Stelle dieser Schritt folgt.

2. Tipp

Im ersten Schritt ordnest du den inneren Monolog in die Handlung ein.

3. Tipp

Im zweiten Schritt versetzt du dich in die Figur hinein.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Bestimme, wie du einen inneren Monolog schreibst.

Lösungsschlüssel: D, C, B, A

Damit dir das **Verfassen eines inneren Monologs** auch gelingt, ist es wichtig, dass du systematisch und in Ruhe vorgehst.

Zunächst solltest du dir im **ersten Schritt** bewusst machen, **an welcher Stelle der Erzählung** deine Figur einen inneren Monolog führt (*Was ist deiner Figur zuvor widerfahren?*).

Im **zweiten Schritt** ist es wichtig, dass du die **Perspektive der Figur** einnimmst, d. h. dich in sie **hineinversetzt**. Dazu beziehst du den dazugehörigen Erzähltext und die Informationen mit ein (*direkte/indirekte Aussagen; Verhaltensweisen/Eigenschaften*).

Im **dritten Schritt** solltest du bei der Wiedergabe der Gedanken darauf achten, dass du die **Gedanken, Gefühle und Wahrnehmungen der Figur anschaulich** schilderst und genau erzählst, **was die Figur fühlt**. Dies gelingt dir mithilfe von *Metaphern, treffenden Verben/Partizipien, Vergleichen* und *lebendigen Adjektiven*.

Im **vierten Schritt** formulierst du eine zum Monolog passende **Schlussfolgerung**. Dabei kann es sich um einen **Plan/Entschluss** handeln, die Figur kann aber auch **Hoffnungen** oder **Befürchtungen** äußern.